

Personalentwicklung als Digitalisierungsturbo
Die Öffentliche Verwaltung (DÖV), Heft 12/2024, S. 524-529.
Auszug

Letztlich entscheidend für die digitale Leistungsfähigkeit des Staates sind nicht neue Gesetze, sondern dass die Menschen in den Behörden mit Überzeugung und Engagement die digitale Transformation vorantreiben. Der Personalentwicklung kommt daher eine wichtige Aufgabe für einen digitalen Kulturwandel in der Verwaltung zu. Der Beitrag zeigt dazu Möglichkeiten der Sensibilisierung und Aktivierung auf. Digitalisierung der Verwaltung kommt nur schleppend voran. Denn allzu oft bleibt sie dem Engagement der Menschen in der Praxis überlassen. Es fehlen klare Handlungsaufträge sowie rechtliche und organisatorische Unterstützung, etwa in Form von Experimentierklauseln.